



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Information 365/2018

Potsdam, 12.06.2018

**Zwei Schüler bei Unfall in der Grundschule Max Dortu leicht verletzt
Oberlicht fällt aus Verankerung/ Kinder erleiden Schnittverletzungen/ KIS prüft Ursache**

Aus noch ungeklärter Ursache ist am Dienstagvormittag in der Grundschule Max Dortu ein Oberlicht(-Fenster) auf den Boden eines Klassenraumes gefallen. Die Schülerinnen und Schüler saßen zu diesem Zeitpunkt nicht an ihren Plätzen, sondern hielten sich stehend im Raum auf. Zwei Schüler erlitten dabei leichte Schnittverletzungen an den Beinen und mussten medizinisch behandelt werden.

Der Kommunale Immobilien Service (KIS) betreut die städtischen Schulen und ist auch für den baulichen Unterhalt der Grundschule Max Dortu verantwortlich. Nachdem der Unfall durch den KIS-Hausmeister vor Ort gemeldet worden war, wurde seitens des KIS umgehend eine Firma mit der Reparatur des Fensters und der Sicherung des Raumes beauftragt. Der Klassenraum ist seitdem für den Unterricht gesperrt. Gleichzeitig geht es dem KIS in enger Abstimmung mit der Schulleitung und dem Fachbereich Bildung und Sport um die Klärung der Ursachen für den Unfall.

Der Bereichsleiter Facility Management des KIS, Jürgen Schnitzler, sagte dazu: „Noch im vergangenen Jahr wurden die Fenster dieser Schule saniert. Wir werden prüfen, warum das Oberlicht herunterfallen konnte. Wenn wir hier Klarheit haben, werden wir überprüfen, wie wir an der Grundschule Max Dortu und Schulen mit ähnlichen Klassenraumfenstern Vorkehrungen treffen können, dass sich ein derartiger Unfall nicht noch einmal wiederholt. Denn das ist unser wichtigstes Anliegen. Unsere Gedanken sind jetzt bei den beiden Schülern, denen wir baldige und umfassende Genesung wünschen.“

Der Kommunale Immobilien Service wird über die Ergebnisse der Prüfung und die resultierenden Maßnahmen zeitnah informieren.